



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN



Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm  
Netze GmbH

Koordinierungs- und Pressestelle  
Martina Bitzer  
Telefon: 07071 757-3078  
Telefax: 07071 757-3190  
Martina.Bitzer@rpt.bwl.de

Pressestelle Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm  
Sebastian Koch  
Telefon 0731 166-1090  
Telefax 0731 166-2669  
sebastian.koch@swu.de

## Gemeinsame Presse-Information

Ulm, 29. Oktober 2021

### **SWU-Konformitäts-Servicestelle vorgestellt**

**Deutschlands einzige Prüfstelle für Gleichstromzähler für E-Ladesäulen führt bis zu 1.000 Prüfungen pro Monat durch**

Am 29. Oktober 2021 besuchten der Regierungspräsident des Regierungsbezirks Tübingen, Klaus Tappeser, und der Oberbürgermeister der Stadt Ulm, Gunter Czisch, die 2019 gegründete Konformitäts-Servicestelle Ulm bei den Ulmer/Neu-Ulmer Stadtwerken. Dort werden Gleichstromzähler geprüft, die für die Schnell-Ladeinfrastruktur in Deutschland vorgesehen sind. Bevor die Hersteller ihre Zähler zum Einsatz bringen dürfen, müssen die Geräte einen Zulassungs- und Prüfprozess durchlaufen. Diese Konformitätsprüfung nehmen vier SWU-Mitarbeiter in die Hand, die im Unterauftrag für die Konformitätsbewertungsstelle (KBS 0103, Stuttgart) am Regierungspräsidium Tübingen tätig werden.

Klaus Tappeser äußerte sich erfreut über diese erfolgreiche Kooperation mit der SWU: „Die Landesregierung hat im Koalitionsvertrag den schnellen Ausbau der Lade- und Schnellladeinfrastruktur im Bereich Elektromobilität bekräftigt. Durch unsere Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Ulm/Neu-Ulm wird es vielen Unternehmen in dieser Branche überhaupt erst ermöglicht, Ladesäulen mit Gleichstromzählern eichrechtskonform aufzustellen. Sie ist ein gelungenes Beispiel dafür, wie das Regierungspräsidium die Wirtschaft unterstützt und gleichzeitig zum Klima- und Umweltschutz beiträgt.“

## **Gemeinsame Presse-Information**

Auch Ulms Oberbürgermeister Gunter Czisch betonte: "E-Mobilität ist ein wichtiger Baustein für das Gelingen der Energie- und Verkehrswende in Deutschland. Dazu bedarf es einer gut ausgebauten und zuverlässig funktionierenden Ladeinfrastruktur. Die SWU sorgen künftig dafür, dass die überall im Land und vor allem in unserer Region in den Ladesäulen eingebauten Stromzähler präzise arbeiten, jeder einzelne. Die SWU-Prüfstelle ist momentan sogar die einzige in Deutschland, bei der Hersteller von Gleichstromzählern ihre Produkte in größeren Stückzahlen prüfen lassen können. Das ist ein ganz praktischer Beitrag zu nachhaltiger Mobilität, der zeigt: Wir handeln!"

SWU-Geschäftsführer Klaus Eder erklärte stolz: „In Deutschland ist unsere Konformitäts-Servicestelle einzigartig. Unsere Prüfkapazitäten sind groß. Im Monat führen wir dort bis zu 1.000 Prüfungen durch. Wir leisten damit einen wertvollen Beitrag für den Ausbau und Betrieb der Ladeinfrastruktur in ganz Deutschland und der Region.“